

Einladung

zur 24. Sitzung des Gleichstellungsausschusses am
Donnerstag, 25. November 2004, 15.00 Uhr, Rathaus, Hodlersaal

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung
2. EINWOHNER- und EINWOHNERINNENFRAGESTUNDE
3. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 06.09.2004
4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 01.11.2004
5. **Haushaltsplanberatungen 2005**
 - 5.1. Antrag der CDU-Fraktion für die Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Mädchenarbeit im Kleinen Jugendtreff "GoHin"
(Drucks. Nr. 2092/2004)
 - 5.2. Haushaltssatzung 2005
(Drucks. Nr. 1636/2004 mit 2 Anlagen) - bereits übersandt
 - 5.3. Mittelfristige Finanzplanung 2004 - 2008
(Drucks. Nr. 1637/2004 mit 1 Anlage) - bereits übersandt
 - 5.4. Anträge der Fraktionen
6. **Weitere Anfragen und Anträge**
 - 6.1. Antrag der SPD-Fraktion und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Verleihung Frauenförderpreis 2005
(Drucks. Nr. 2090/2004)
 - 6.2. Antrag der CDU-Fraktion zum Frauenförderpreis
(Drucks. Nr. 2166/2004)
7. Bericht der Verwaltung
8. Bericht der Frauenbeauftragten
9. Verschiedenes

Schmalstieg

Oberbürgermeister

CDU-Fraktion (Antrag Nr. 2092/2004)

Antrag der CDU-Fraktion für die Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Mädchenarbeit im Kleinen Jugendtreff "GoHin"

Antrag,
zu beschließen:

Die Verwaltung wird gemäß dem Antrag der Schreiberjugend Hannover e.V. vom 10.09.2004 gebeten zu prüfen, ob dem Kleinen Jugendtreff "GoHin" Haushaltsmittel für die Mädchenarbeit zur Verfügung gestellt werden können. Das Projekt soll ab Januar 2005 ein besonders auf die Bedürfnisse von Mädchen und jungen Frauen abgestimmtes Angebot (2x pro Woche für jeweils 3 Stunden) bereitstellen.

Begründung

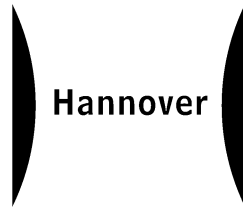
Das bisher schon problematische Wohngebiet Hinrichsring/Gorch-Fock-Straße entwickelt sich aufgrund fehlender Betreuungsmaßnahmen immer mehr zu einem sozialen Brennpunkt. Deshalb sind zusätzliche Mittel notwendig, um präventive Maßnahmen ergreifen zu können.

In der Einrichtung "GoHin" wird das Betreuungsangebot von Jungen sehr gut angenommen. Hingegen wird Mädchen und jungen Frauen - besonders anderer Nationen und Kulturen - ein Besuch der Einrichtung durch ihr Elternhaus versagt. Um diese Zielgruppe zu erreichen, ist es notwendig, eine geschlechtsspezifische Betreuung vorzuhalten, die von einer weiblichen Bezugsperson angeboten wird.

Rainer Lensing
Vorsitzender

Hannover / 08.10.2004

Landeshauptstadt



Beschluss-
drucksache

b

Nr. 1636/2004

Anzahl der Anlagen 2

Zu TOP

BITTE AUFBEWAHREN - wird nicht noch einmal versandt

Haushaltssatzung 2005

Antrag,

.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen:

Investitionen	in €	bei der Hsh-Stelle (im Budget Nr.) /Wipl-Position	Verwaltungs- haushalt; auch Investitions- folgekosten	in € p.a.	bei der Hsh-Stelle (im Budget Nr.) /Wipl-Position
Einnahmen			Einnahmen		
Finanzierungs- anteile von Dritten	0,00		Betriebsein- nahmen	0,00	
sonstige Ein- nahmen	0,00		Finanzeinnah- men von Dritten	0,00	
Einnahmen insgesamt	0,00		Einnahmen insgesamt	0,00	
Ausgaben			Ausgaben		
Erwerbsaufwand	0,00		Personal- ausgaben	0,00	
Hoch-, Tiefbau bzw. Sanierung	0,00		Sachausgaben	0,00	
Einrichtungs- aufwand	0,00		Zuwendungen	0,00	
Investitionszu- schuss an Dritte	0,00		Kalkulatorische Kosten	0,00	
Ausgaben insgesamt	0,00		Ausgaben insgesamt	0,00	
Finanzierungs- saldo	0,00		Überschuss/ Zuschuss	0,00	

Begründung des Antrages

20.11
Hannover / 22.09.2004

Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-
drucksache

b

In den Ausschuss für
Umweltschutz und Grünflächen
In den Ausschuss für Arbeitsmarkt
Wirtschafts und
Liegenschaftsangelegenheiten
In den Stadtentwicklungs- und
Bauausschuss
In den Gleichstellungsausschuss
In den Ausschuss für Haushalt
Finanzen und Rechnungsprüfung
In den Jugendhilfeausschuss
In den Kulturausschuss
In den Migrationsausschuss
In den Organisations- und
Personalausschuss
In den Schulausschuss
In den Sportausschuss
In den Sozialausschuss
In den Verwaltungsausschuss
In die Stadtbezirksräte 0 - 13
In den Werksausschuss für
Stadtentwässerung
In den Werksausschuss Städtische
Häfen
In den Werksausschuss Hannover
Congress Centrum
In die Ratsversammlung

Nr. 1637/2004

Anzahl der Anlagen 1

Zu TOP

BITTE AUFBEWAHREN - wird nicht noch einmal versandt

Mittelfristige Finanzplanung 2004 - 2008

Antrag,

dem Investitionsprogramm 2004 - 2008 zuzustimmen und den Finanzplan 2004 - 2008 zur Kenntnis zu nehmen.

Kostentabelle

Zu den finanziellen Auswirkungen wird auf den Inhalt der Anlage zu der Beschlussvorlage verwiesen.

20.11
Hannover / 22.09.2004

<p>SPD-Fraktion und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (Antrag Nr. 2090/2004)</p>
--

**Antrag der SPD-Fraktion und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Verleihung
Frauenförderpreis 2005**

Antrag,
der Rat der Landeshauptstadt Hannover möge beschließen:

Der "Preis der Landeshauptstadt Hannover für Frauenförderung im Betrieb" wird ab 2005
auf dem Wirtschaftsempfang der Stadt verliehen.

Begründung

Mit dem Frauenförderpreis hat die Landeshauptstadt Hannover einen Betrag von 10.000,- €
ausgelobt zur Würdigung des Engagements von und für Frauen in der Wirtschaft. Die
Verleihung des Preises sollte in einem würdigen Rahmen stattfinden, der von der
Landeshauptstadt Hannover gestaltet wird. Der Wirtschaftsempfang stellt sicher, dass durch
die Verleihung eine große Öffentlichkeit hergestellt wird und sich mehr Menschen als bisher
mit Fragen der Frauenförderung in der Wirtschaft auseinandersetzen.

Klaus Huneke
Fraktionsvorsitzender

Lothar Schliekau
Fraktionsvorsitzender

Hannover / 05.10.2004

CDU-Fraktion (Antrag Nr. 2166/2004)

Antrag der CDU-Fraktion zum Frauenförderpreis

Antrag,

Es wird empfohlen zu beschließen:

Die Verleihung des Preises für Frauenförderung in der Privatwirtschaft erfolgt künftig im Rahmen des Wirtschaftsempfangs der Landeshauptstadt Hannover.

Begründung

Die Landeshauptstadt verfolgt mit der Vergabe dieses Preises das Ziel, Unternehmen auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten zu motivieren, sich in der Frauenförderung zu engagieren und ihre Unternehmenskultur in besonderer Weise auf die Bedürfnisse berufstätiger Frauen auszurichten.

Der Wirtschaftsempfang bietet eine angemessene Gelegenheit, dem Preis größere Bedeutung zu verleihen und ihn bei entsprechenden Multiplikatoren bekannt zu machen. Darüber hinaus könnte das Unternehmen dieses Forum nutzen, um seine Fortschrittlichkeit einer breiten Öffentlichkeit zu vermitteln. Auf diese Weise würde auch für andere Betriebe ein Anreiz geschaffen, die Arbeitsbedingungen für Frauen nachhaltig zu verbessern.

Rainer Lensing
Vorsitzender

10.10
Hannover / 14.10.2004